austria wirtschaftsservice aws

Jahresbericht

2025

ERP-Fonds

Bericht der Geschäftsführung des ERP-Fonds gemäß § 22 des ERP-Fonds-Gesetzes, BGBl. Nr. 201/1962, über die Tätigkeit des ERP-Fonds im Wirtschaftsjahr 2025 und über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025.

Inhalt

Der ERP-Fonds in Kürze 4

Positionierung in der Finanzierungslandschaft 6

Ziele und Grundlagen der Finanzierungen 2025 7

Erfolgsbilanz 9

Der ERP-Fonds 2025 10

Die Sektoren lt. ERP-Jahresprogramm 2025 11
Finanzierungen für Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen 11
Finanzierungen für andere Sektoren 12

Erfolgsbilanz 2025 in Zahlen 14
Verteilung der gesamten Kredite 14
Finanzierungen für Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen 16
Finanzierungen für andere Sektoren 18

Darstellung volkswirtschaftliche Wirkung | aws Rating | ERP-Kreditkonditionen im Wirtschaftsjahr 2025 20

Die Organe und Entscheidungsgremien des ERP-Fonds 23

Die Treuhandbanken 29

Ausblick 31

Anlagen 33
Barwerttabellen 33

Der ERP-Fonds in Kürze

Firmenwortlaut	ERP-Fonds
Gesellschaftsform	Fonds mit eigener Rechtspersönlichkeit
Organisation	Verflechtung mit der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mit beschränkter Haftung (aws)
Gründungsjahr	1962
Mittelherkunft	Mittel des Marshall-Planes
Zielsetzung	Stimulierung von Innovation und Wachstum sowie Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen
Zielgruppe	Industrie, Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen sowie Unternehmen der Tourismusbranche und der Land- und Forstwirtschaft
Förderungsbereiche	**Investitionen im Inland** Wachstumsprojekte kleiner, mittlerer und mittelständischer Unternehmen **Forschung, Entwicklung und Innovation** F&E-Projekte, Forschungsüberleitung, Pilot- und Demonstrationsanlagen **Direktinvestitionen im Ausland** Internationalisierung von kleinen, mittleren und mittelständischen Unternehmen **Tourismus** Tourismusprojekte mit Schwerpunkt Qualitätsverbesserung **Land- und Forstwirtschaft** Projekte zur Verbesserung der Entwicklung, Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte **Verkehrswirtschaft** Projekte zur Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf Schiene oder Schiff
Art der Förderung	niedrig verzinste Kredite mit mehrjährigen tilgungsfreien Zeiträumen
Fondsgestionierung	rund EUR 2,9 Mrd., davon Mittel aus dem Nationalbankblock von rund EUR 1 Mrd.
Förderungspartnerinnen und -partner	österreichische Kreditinstitute, Europäische Union, Bundesministerien und Bundesländer sowie deren Förderungseinrichtungen

873
finanzierte Projekte

~ EUR **465 Mio.**
vergebene aws erp-Kredite

1.520
finanzierte neue Arbeitsplätze

18.030
gesicherte Arbeitsplätze

~ EUR **830 Mio.**
finanzierte Investitionen

EUR **8 Mio.**
Leistungen an die Entwicklungs-zusammenarbeit (Zuschüsse) aus ERP-Zinserträgen 2025

FTE NATIONALSTIFTUNG FORSCHUNG | TECHNOLOGIE | ENTWICKLUNG

~ EUR **24,9 Mio.**
Leistungen an die FTE-Stiftung (Zuschüsse) aus ERP-Zinserträgen 2025

im Wirtschaftsjahr 2025 finanzierte Projekte	**873**
vergebene aws erp-Kredite	**rund EUR 465 Mio.**
finanzierte Investitionen	**rund EUR 830 Mio.**
finanzierte neue Arbeitsplätze	**1.520**
gesicherte Arbeitsplätze	**18.030**
Leistungen an die Entwicklungszusammenarbeit (Zuschüsse) aus ERP-Zinserträgen 2025	**EUR 8 Mio.**
Leistungen an die FTE-Stiftung (Zuschüsse) aus ERP-Zinserträgen 2025	**rund EUR 24,9 Mio.**

Positionierung in der Finanzierungslandschaft

Die aws erp-Kredite stellen ein zentrales Instrument zur Finanzierung von Innovation und Wachstum dar. Unternehmensgründerinnen und -gründer sowie etablierte Unternehmen profitieren dabei häufig von einer Kombination aus aws erp-Kredit und aws Garantie. Für besonders anspruchsvolle Projekte führender Unternehmen, die strategisch auf Klima- und Umweltziele ausgerichtet sind, werden ergänzend zum aws erp-Kredit auch Zuschüsse aus dem Programm aws Wachstumsinvestition I – Green Frontrunner des BMIMI eingesetzt, wodurch die Gesamtfinanzierung zusätzlich gestärkt wird.

Weitere Kombinationen zwischen aws erp-Krediten und Investitionszuschüssen ergeben sich im Rahmen von EU-Programmen wie EFRE/JTF und ELER.

Bei Technologieprojekten unterstützt der ERP-Fonds entlang des Kriteriums des „Reifegrads eines Projekts auf dem Weg zum Markt“ und schließt damit sowohl zeitlich als auch inhaltlich an die Förderlogik der Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) an. Dadurch wird sichergestellt, dass keine unerwünschten Überschneidungen mit anderen Bundesförderinstrumenten entstehen.

Die Festlegung der Finanzierungshöhe erfolgt zudem in enger Abstimmung mit den Förderinstitutionen der Bundesländer. Durch das koordinierte Zusammenspiel von Bund, Ländern und EU können für hochqualitative Projekte die maximal zulässigen Finanzierungsintensitäten gemäß EU-Beihilfenrecht ausgeschöpft werden.

Ziele und Grundlagen der Finanzierungen 2025

Der ERP-Fonds unterstützt durch zielgerichtete wirtschaftspolitische Maßnahmen die strukturelle Weiterentwicklung der österreichischen Wirtschaft. Seine gesetzliche Aufgabe umfasst die Förderung von Ausbau, Rationalisierung und Produktivität sowie die Stärkung produktiver Tätigkeiten und des Warenverkehrs.

Die aws erp-Kredite adressieren Wachstums- und Innovationsprojekte in allen Unternehmensphasen. Sie verbessern die Finanzierungssituation der Unternehmen durch:

- leichteren Zugang zu Finanzierung,
- eine robustere Finanzierungsstruktur und
- geringere Finanzierungskosten.

Die aws erp-Kredite tragen zur Erreichung zentraler europäischer und nationaler Politikziele bei – etwa der FTI-Strategie der Bundesregierung, der Industriestrategie Österreich 2035 und dem Clean Industrial Deal – und wirken damit über die geförderten Unternehmen hinaus.

Sie unterstützen insbesondere folgende Wirkungsziele:

- Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen
- Stärkung der Innovationsaktivitäten und Verbesserung des Finanzierungszugangs, besonders für KMU
- Ermöglichung von Wachstumssprüngen und Internationalisierung
- Förderung strukturschwacher Regionen
- Beitrag zur grünen und digitalen Transformation sowie zu einem kreislauforientierten Wirtschaftsmodell.

Erfolgsbilanz

Der ERP-Fonds 2025

873 unternehmerische Projekte wurden 2025 seitens des ERP-Fonds mit Kreditzusagen i. d. H. von EUR 465,2 Mio. unterstützt. Damit finanzierte der ERP-Fonds Investitionen von EUR 830,3 Mio. in die österreichische Wirtschaft und leistete damit entsprechend seiner Zielsetzung „Stärkung des Wirtschaftsstandortes“ einen essenziellen Beitrag.

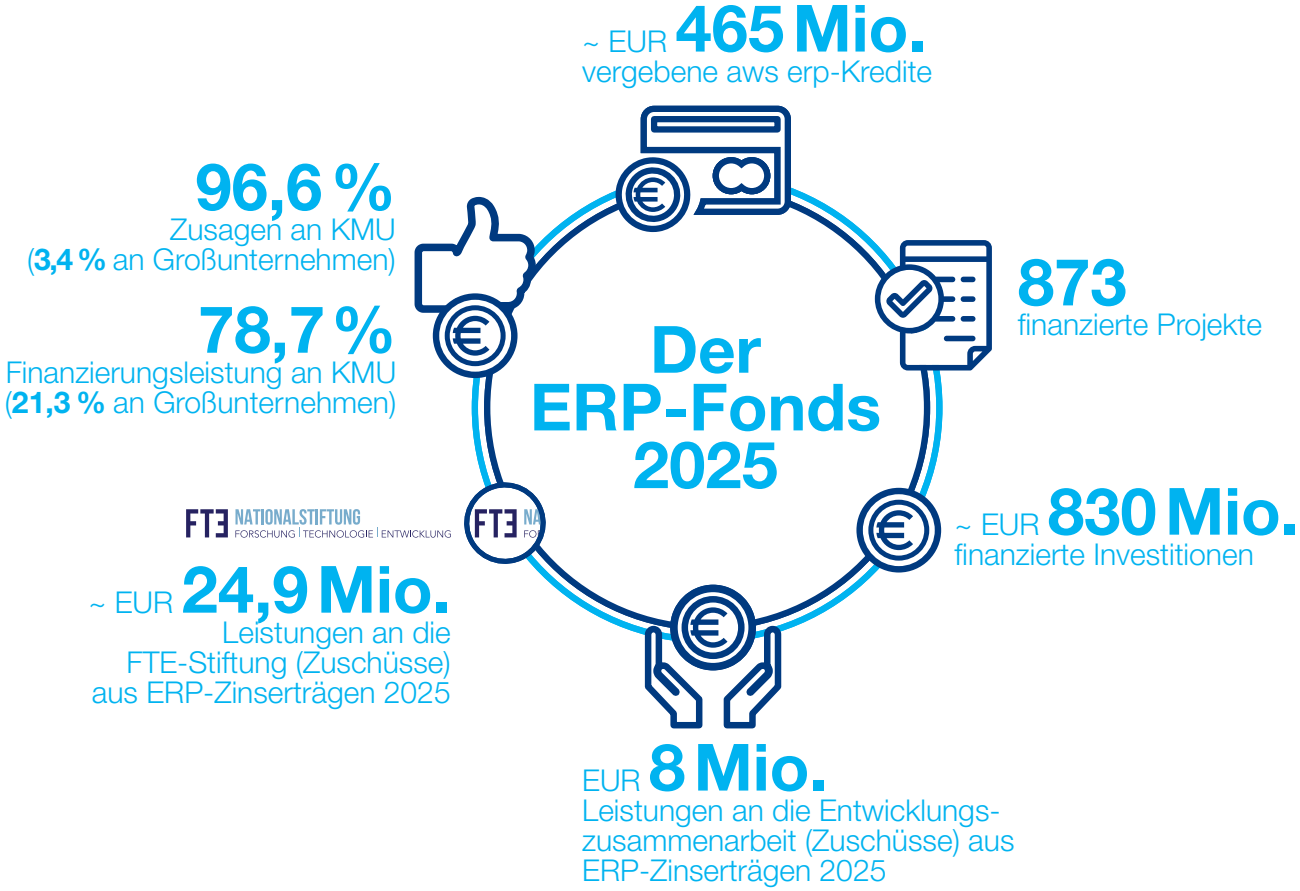
Darüber hinaus wurden für die Entwicklungszusammenarbeit EUR 8 Mio. bereitgestellt, die dazu beitragen, die wirtschaftliche und soziale Struktur in ausgewählten Entwicklungsländern zu stärken.

96,6 % der Zusagen und 78,7 % der Finanzierungsleistung gingen an kleine und mittlere Unternehmen (KMU, d. h. Unternehmen bis 250 Beschäftigte).

Großunternehmen stellten 2025 Empfänger von 3,4 % der Kreditzusagen bzw. 21,3 % der vom ERP-Fonds bereitgestellten Finanzierungsleistung dar.

Darüber hinaus wurde bilanziell Vorsorge getroffen, dass aus den Zinserträgen von 2025 im Jahr 2026 rund EUR 24,9 Mio. an die Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung überwiesen werden können.

Über den ERP-Fonds als Finanzierungsabwickler im Auftrag diverser Ministerien und Bundesländer konnten für die österreichische Wirtschaft zusätzliche Finanzierungsmittel in bedeutendem Umfang bereitgestellt werden.



Die Sektoren lt. ERP-Jahresprogramm 2025

Finanzierungen für Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen

2025 stand im Zeichen eines fortgesetzten Engagements zur Stärkung von Wachstum und Stabilität der österreichischen Wirtschaft. Gefördert wurden vor allem KMU und mittelständische Unternehmen in allen Regionen Österreichs – sowohl in Wirtschaftszentren als auch in strukturschwächeren Gebieten. Ergänzend wurden in Einzelfällen auch Großunternehmen unterstützt, etwa bei Neuansiedlungen, Diversifizierungen oder F&E-Vorhaben.

Gemäß dem ERP-Jahresprogramm 2025 lag der Fokus auf Wachstumsprojekten zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit sowie auf innovativen Investitionen, die zu Klima- und Ökologisierungszielen beitragen und damit den Green Deal unterstützen. Ein weiterer Schwerpunkt betraf Investitionen in die digitale Transformation. Zusätzlich wurden qualifizierte Beteiligungsübernahmen finanziert, um Unternehmensnachfolgen abzusichern.

Flexible Laufzeiten und niedrige fixe bzw. sprungfixe Zinssätze erleichterten Unternehmen die Planung und Umsetzung ihrer Vorhaben. Für junge Unternehmen (bis zu sechs Jahre nach Gründung) standen aws erp-Kredite bis EUR 1 Mio. mit besonders günstigen Konditionen zur Verfügung. Auch Betriebe, die vom Hochwasser 2024 betroffen waren, erhielten rasch zugängliche Kredite mit Sonderkonditionen zur Schadensbehebung und zum Wiederaufbau.

Verlässliche Finanzierungsbedingungen, die Möglichkeit der Kombination mit Zuschüssen – etwa aus aws Wachstumsinvestition oder Landesförderungen – sowie die potenzielle Absicherung durch eine aws Garantie erleichterten Investitionsentscheidungen insbesondere in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten.

Trotz der zu Jahresbeginn erwarteten Rezession kam es 2025 zu leichtem Wirtschaftswachstum. Im zweiten Halbjahr stieg die Nachfrage nach aws erp-Krediten deutlich, wodurch das ERP-Jahresprogramm nahezu vollständig ausgeschöpft wurde.

Insgesamt wurden 2025 im Sektor Industrie 873 aws erp-Kredite für Projekte mit einem Investitionsvolumen von EUR 830,3 Mio. vergeben – ein wesentlicher Beitrag zur Stabilisierung der österreichischen Wirtschaft.

Finanzierungen für andere Sektoren

aws erp-Kredite für Tourismus

Auch 2025 blieb das wirtschaftliche Umfeld für Betriebe der Tourismus- und Freizeitwirtschaft herausfordernd. Für die überwiegend kleinstrukturierte Branche waren langfristig verlässliche Finanzierungsinstrumente daher von zentraler Bedeutung.

Die aws erp-Kredite im Tourismus konzentrierten sich 2025 auf die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, insbesondere durch den Ausgleich von Betriebsgrößennachteilen, die Qualitätsverbesserung des touristischen Angebots und Maßnahmen zur Saisonverlängerung. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Sicherung der Beschäftigung und der Schaffung zeitgemäßer Personalunterkünfte.

Wie in den Vorjahren wurden vorrangig Projekte in touristischen Entwicklungsgebieten gefördert – darunter strukturschwache Regionen mit hohem tourismuswirtschaftlichem Potenzial sowie Gebiete, die aufgrund fehlender Privatquartiere oder vorangegangener Infrastrukturinvestitionen einen erhöhten Bedarf an gewerblichen Beherbergungskapazitäten aufweisen.

aws erp-Kredite für Land- und Forstwirtschaft

Die Lebensmittelwirtschaft – insbesondere die Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse – bildet das zentrale Bindeglied zwischen der landwirtschaftlichen Urproduktion und der Distribution zu Konsumentinnen und Konsumenten sowie zu den für die Volkswirtschaft bedeutenden Exportmärkten.

Das „Österreichische Programm für die Ländliche Entwicklung“ verfolgt das Ziel, effiziente Strukturen für die Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte zu schaffen. Dadurch sollen Absatzsicherheit und Wertschöpfung gesteigert werden – unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeit, Tierwohl sowie Energie- und Klimawirkungen.

Die aws erp-Kredite verstärken die Wirkung dieser EU-kofinanzierten Maßnahmen und unterstützen innovative und nachhaltige Investitionen. Gefördert wurden Projekte aus zahlreichen landwirtschaftlichen Bereichen – von Getreide, Gemüse und Obst bis hin zu Milch, Fleisch und Eiern. 2025 entfielen 42 % der ERP-Mittel im Sektor Landwirtschaft auf die Steiermark, gefolgt von Oberösterreich (28 %), Niederösterreich (23 %) und Tirol (3 %).

In der Forstwirtschaft stehen neben wirtschaftlichen Zielen – etwa der nachhaltigen Sicherung des Forstbestands und der Steigerung des Ertrags – auch Umweltschutzaspekte sowie die Schutz- und Wohlfahrtsfunktionen des Waldes im Fokus. 2025 wurden zwei aws erp-Kredite für die Anschaffung von Geräten zur Holzernte im Gebirgswald vergeben.

aws erp-Kredite für Verkehr

Ein leistungsfähiges und innovatives Mobilitäts- und Transportsystem ist entscheidend für Wettbewerbsfähigkeit und Standortattraktivität. Besonders wichtig sind dabei Umweltaspekte und die Entlastung des österreichischen Straßennetzes. Die aws erp-Kredite im Bereich Verkehr unterstützen daher Maßnahmen zur Verkehrsverlagerung auf Schiene und Binnenschifffahrt, zur Dekarbonisierung des Verkehrs sowie zur Erreichung der Klimaziele.

Im Jahr 2025 wurden zwei Projekte zur Finanzierung von Spezialcontainern für den kombinierten Güterverkehr bewilligt. Sie leisten einen direkten Beitrag zur Verlagerung des Gütertransports von der Straße auf die Schiene.

Mit dem aws erp-Kredit verbundene Förderungsaktionen

aws Wachstumsinvestition

Das aws Wachstumsinvestitionsprogramm unterstützt österreichische Unternehmen aus Industrie, produzierendem Gewerbe und produktionsnahen Dienstleistungen beim Ausbau ihrer Wettbewerbsfähigkeit. Der ERP-Fonds bzw. die aws fungiert als „zwischengeschaltete Stelle“ der ÖROK und vergibt Zuschüsse aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie dem Just Transition Fund (JTF). Nach der Anlaufphase 2024 war 2025 geprägt von intensiver Genehmigungs- und Abrechnungstätigkeit im Programm „Investitionen in Beschäftigung und Wachstum Österreich 2021–2027 (EFRE & JTF)“. Bis 2027 stehen der aws rund EUR 70,4 Mio. an Zuschussmitteln zur Verfügung; 2025 wurden 43 Projekte gefördert.

Erfolgsbilanz 2025 in Zahlen

Verteilung der gesamten Kredite

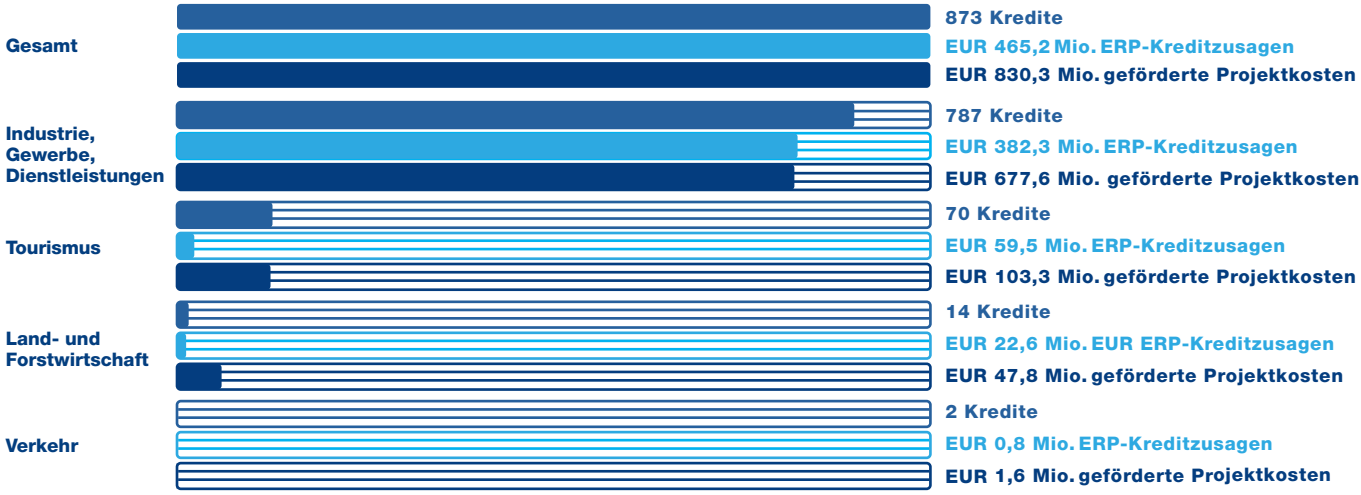
nach Bereichen im Jahr 2025

Bereich		Kredite Anzahl	Kredite %	ERP-Kreditzusagen in Mio. EUR	ERP-Kreditzusagen %	geförderte Projektkosten in Mio. EUR	geförderte Projektkosten %
Industrie, Gewerbe, Dienstleistungen	bis EUR 1 Mio.	687	78,7	149,1	32,1	219,2	26,4
	ab EUR 1 Mio.	100	11,5	233,2	50,2	458,4	55,2
Tourismus	bis EUR 1 Mio.	59	6,8	21,6	4,6	33,4	4,0
	ab EUR 1 Mio.	11	1,3	37,9	8,1	69,9	8,4
Land- und Forstwirtschaft		14	1,6	22,6	4,9	47,8	5,8
Verkehr		2	0,2	0,8	0,2	1,6	0,2
Gesamt		873	100,0	465,2	100,0	830,3	100,0

Anzahl der Kredite
787 Industrie, Gewerbe, Dienstleistungen
70 Tourismus
14 Land- und Forstwirtschaft
2 Verkehr

ERP-Kreditzusagen
EUR 382,3 Mio. Industrie, Gewerbe, Dienstleistungen
EUR 59,5 Mio. Tourismus
EUR 22,6 Mio. Land- und Forstwirtschaft
EUR 0,8 Mio. Verkehr

geförderte Projektkosten
EUR 677,6 Mio. Industrie, Gewerbe, Dienstleistungen
EUR 103,3 Mio. Tourismus
EUR 47,8 Mio. Land- und Forstwirtschaft
EUR 1,6 Mio. Verkehr

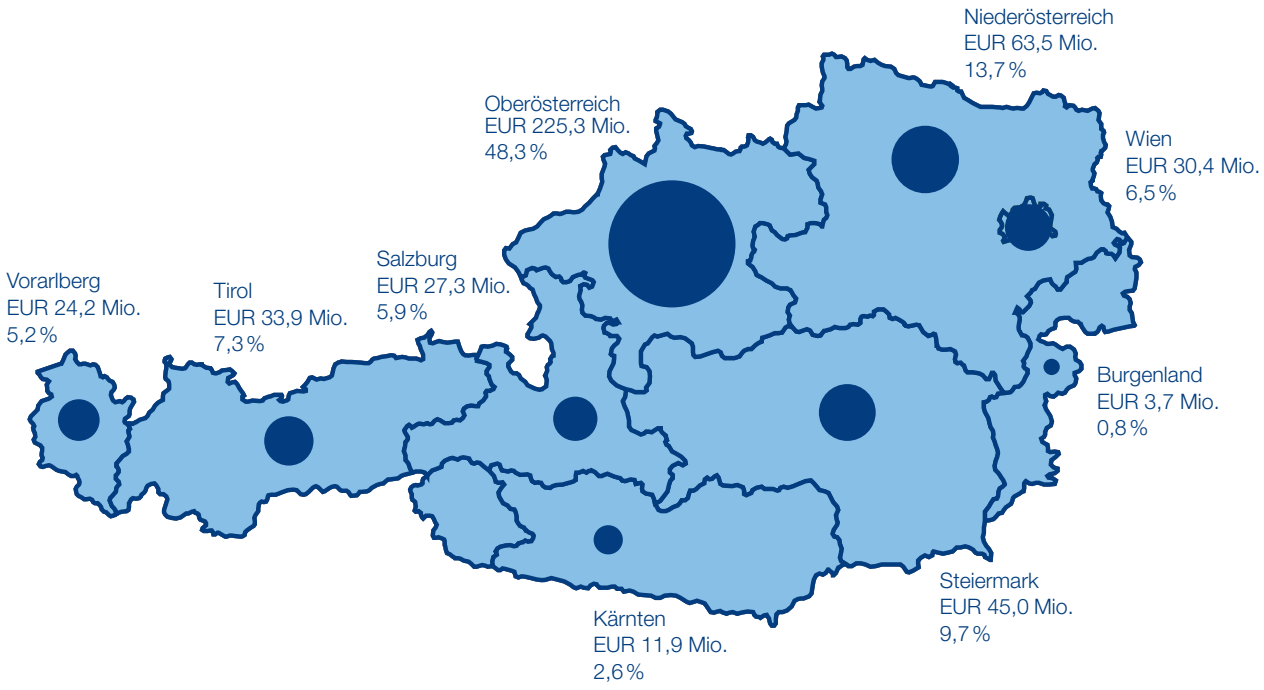


Betrachtet man die Verteilung der vergebenen Kredite im Wirtschaftsjahr 2025, so zeigt sich wie bereits in den Vorjahren eine besonders starke Inanspruchnahme in Oberösterreich.

nach Bundesländern im Jahr 2025

	Kredite		ERP-Kredit-zusagen		geförderte Projektkosten	
Bundesland	Anzahl	%	in Mio. EUR	%	in Mio. EUR	%
Burgenland	6	0,7	3,7	0,8	5,5	0,7
Kärnten	44	5,0	11,9	2,6	19,5	2,3
Niederösterreich	110	12,6	63,5	13,7	141,2	17,0
Oberösterreich	425	48,7	225,3	48,3	377,1	45,4
Salzburg	39	4,5	27,3	5,9	47,5	5,7
Steiermark	71	8,1	45,0	9,7	80,6	9,7
Tirol	64	7,3	33,9	7,3	52,8	6,4
Vorarlberg	20	2,3	24,2	5,2	57,4	6,9
Wien	94	10,8	30,4	6,5	48,7	5,9
Gesamt	873	100,0	465,2	100,0	830,3	100,0

ERP-Kreditzusagen in EUR Mio.:



Finanzierungen für Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen

aws erp-Kredit

nach Bundesländern im Jahr 2025

bis EUR 1 Mio.

	Kredite		ERP-Kredit-zusagen		geförderte Projektkosten	
Bundesland	Anzahl	%	in Mio. EUR	%	in Mio. EUR	%
Burgenland	4	0,6	0,5	0,4	0,6	0,3
Kärnten	37	5,4	9,1	6,1	13,1	6,0
Niederösterreich	81	11,8	19,9	13,4	35,3	16,1
Oberösterreich	350	50,9	75,3	50,5	106,5	48,6
Salzburg	26	3,8	7,9	5,3	13,4	6,1
Steiermark	54	7,9	13,2	8,8	17,2	7,8
Tirol	42	6,1	7,9	5,3	12,5	5,7
Vorarlberg	7	1,0	0,9	0,6	1,0	0,4
Wien	86	12,5	14,4	9,6	19,7	9,0
Gesamt	687	100,0	149,1	100,0	219,3	100,0

ab EUR 1 Mio.

	Kredite		ERP-Kredit-zusagen		geförderte Projektkosten	
Bundesland	Anzahl	%	in Mio. EUR	%	in Mio. EUR	%
Burgenland	1	1,0	3,1	1,3	4,8	1,0
Kärnten	2	2,0	2,2	0,9	5,6	1,2
Niederösterreich	17	17,0	36,8	15,8	93,1	20,3
Oberösterreich	53	53,0	134,6	57,7	243,1	53,0
Salzburg	5	5,0	7,1	3,0	8,2	1,8
Steiermark	1	1,0	2,5	1,1	3,2	0,7
Tirol	8	8,0	12,6	5,4	21,2	4,6
Vorarlberg	9	9,0	21,4	9,2	54,5	11,9
Wien	4	4,0	12,9	5,6	24,8	5,4
Gesamt	100	100,0	233,2	100,0	458,5	100,0

nach Branchen im Jahr 2025

bis EUR 1 Mio. & ab EUR 1 Mio.

	Kredite		ERP-Kredit-zusagen		geförderte Projektkosten	
Branche	Anzahl	%	in Mio. EUR	%	in Mio. EUR	%
Basissektor	**3**	**0,4**	**1,5**	**0,4**	**2,0**	**0,3**
Stahl- und Metallverarbeitungsindustrie	3	0,4	1,5	0,4	2,0	0,3
Chemische Industrie	**19**	**2,4**	**44,9**	**11,8**	**64,4**	**9,5**
Chemische Industrie	4	0,5	28,6	7,5	35,1	5,2
Gummi/Kunststoffwaren	15	1,9	16,3	4,3	29,2	4,3
Bauzulieferbranchen	**29**	**3,7**	**40,5**	**10,6**	**95,8**	**14,1**
Holzverarbeitende Industrie	17	2,2	31,4	8,2	77,7	11,5
Stein-, Keramik- und Glasindustrie	12	1,5	9,1	2,4	18,1	2,7
Technische Verarbeitungsprodukte	**68**	**8,6**	**38,9**	**10,2**	**77,9**	**11,5**
Eisen- und Metallwaren	50	6,4	16,5	4,3	28,6	4,2
Elektro-/elektronische Industrie	5	0,6	2,3	0,6	2,9	0,4
Maschinenbau	10	1,3	18,0	4,7	43,4	6,4
Sonstige Fahrzeug- und Fahrzeugzulieferindustrie	3	0,4	2,1	0,6	3,1	0,5
Traditionelle Konsumgüter	**85**	**10,8**	**45,6**	**11,9**	**84,7**	**12,5**
Möbelerzeugung	22	2,8	19,5	5,1	30,3	4,5
Nahrungs- und Genussmittel	35	4,4	13,8	3,6	31,1	4,6
Papierverarbeitende Industrie	7	0,9	7,6	2,0	16,4	2,4
Sonstige Waren	16	2,0	3,0	0,8	4,5	0,7
Textil- und Lederverarbeitung	5	0,6	1,7	0,4	2,3	0,3
Sonstige	**583**	**74,1**	**210,8**	**55,1**	**352,9**	**52,1**
Bau	111	14,1	43,8	11,5	76,0	11,2
diverse Dienstleistungen	206	26,2	88,1	23,1	156,8	23,1
Einzelhandel	95	12,1	18,0	4,7	22,3	3,3
Großhandel	73	9,3	18,1	4,7	24,6	3,6
Handel/Reparatur KFZ	65	8,3	31,7	8,3	58,9	8,7
produktionsnahe Dienstleistungen	14	1,8	3,8	1,0	4,9	0,7
Recycling	2	0,3	0,2	0,0	1,0	0,1
Verkehr	17	2,2	7,1	1,9	8,4	1,2
Gesamt	**787**	**100%**	**382,3**	**100%**	**677,6**	**100%**

Finanzierungen für andere Sektoren

nach Bundesländern im Jahr 2025

aws erp-Tourismusprogramm

bis EUR 1 Mio.

	Kredite		ERP-Kredit-zusagen		geförderte Projektkosten	
Bundesland	Anzahl	%	in Mio. EUR	%	in Mio. EUR	%
Burgenland	1	1,7	0,1	0,2	0,1	0,2
Kärnten	4	6,8	0,5	2,1	0,5	1,6
Niederösterreich	8	13,6	1,6	7,5	3,2	9,7
Oberösterreich	18	30,5	7,6	35,4	14,1	42,3
Salzburg	3	5,1	1,1	5,0	1,4	4,1
Steiermark	8	13,6	2,7	12,5	3,4	10,2
Tirol	10	16,9	4,7	21,9	6,6	19,8
Voralberg	4	6,8	1,8	8,6	2,0	6,1
Wien	3	5,1	1,4	6,8	2,0	6,1
Gesamt	59	100,0	21,5	100,0	33,3	100,0

ab EUR 1 Mio.

	Kredite		ERP-Kredit-zusagen		geförderte Projektkosten	
Bundesland	Anzahl	%	in Mio. EUR	%	in Mio. EUR	%
Oberösterreich	1	9,1	1,4	3,7	2,8	4,0
Salzburg	3	27,3	10,3	27,2	23,2	33,2
Steiermark	3	27,3	16,6	43,8	30,2	43,1
Tirol	3	27,3	8,1	21,3	11,5	16,5
Voralberg	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wien	1	9,1	1,5	4,0	2,2	3,1
Gesamt	11	100,0	37,9	100,0	69,9	100,0

aws erp-Landwirtschaftsprogramm | aws erp-Forstwirtschaftsprogramm

	Kredite		ERP-Kredit-zusagen		geförderte Projektkosten	
Bundesland	Anzahl	%	in Mio. EUR	%	in Mio. EUR	%
Kärnten	1	7,1	0,2	0,9	0,2	0,5
Niederösterreich	4	28,6	5,2	22,8	9,5	19,9
Oberösterreich	3	21,4	6,4	28,4	10,7	22,3
Salzburg	1	7,1	0,6	2,9	0,7	1,6
Steiermark	4	28,6	9,5	42,0	25,7	53,6
Tirol	1	7,1	0,7	3,1	1	2,1
Gesamt	14	100,0	22,6	100,0	47,8	100,0

aws erp-Verkehrsprogramm

	Kredite		ERP-Kredit-zusagen		geförderte Projektkosten	
Bundesland	Anzahl	%	in Mio. EUR	%	in Mio. EUR	%
Salzburg	1	50,0	0,5	65,6	1,0	65,6
Steiermark	1	50,0	0,3	34,4	0,6	34,4
Gesamt	2	100,0	0,8	100,0	1,6	100,0

Darstellung volkswirtschaftliche Wirkung | aws Rating | ERP-Kreditkonditionen im Wirtschaftsjahr 2025

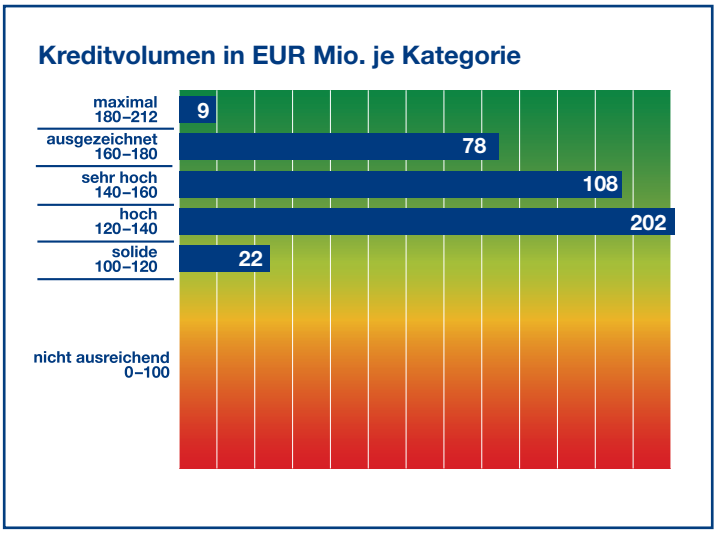
Bewertung der volkswirtschaftlichen Wirkung

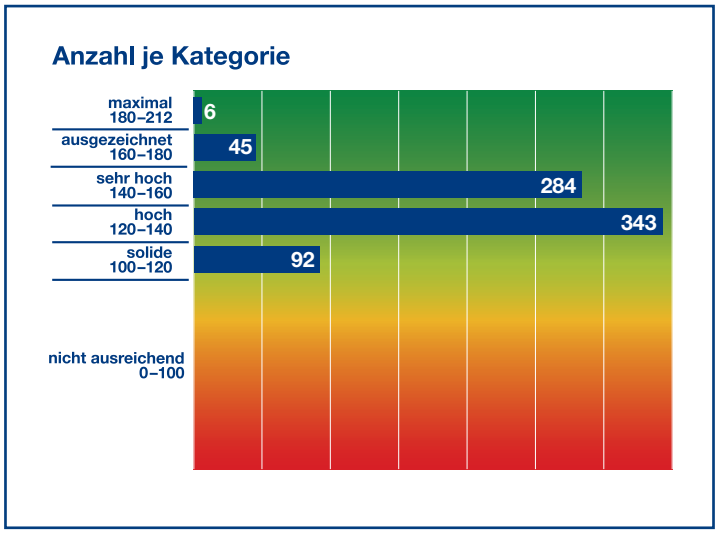
Seit Beginn des Jahres 2015 ist das aws-einheitliche Bewertungsschema für die volkswirtschaftliche Wirkung in Verwendung. Die volkswirtschaftliche Wirkung beschreibt die positiven Effekte des Projekts auf die Volkswirtschaft, die über die monetären Erträge hinausgehen.

Die Bewertung erfolgt anhand der Hauptdimensionen „Innovation“ und „Wachstum“ sowie der Kriterien „Ökologie“ und „Diversity“. Die Ergebnisse der Teilsegmente werden programmspezifisch gewichtet und zu einem Gesamtergebnis (maximal 200 Punkte) aufsummiert.

Dargestellt werden dabei jene positiven Effekte, die die Mindesterfordernisse der Richtlinien – die mit 100 Punkten festgelegt sind – überschreiten. Es gibt fünf Kategorien: „solide“ (101 bis 119,9 Punkte), „hoch“ (120 bis 139,9 Punkte), „sehr hoch“ (140 bis 159,9 Punkte), „ausgezeichnet“ (160 bis 179,9 Punkte) und „maximal“ (180 bis 212 Punkte).

Die Verteilung der im Jahr 2025 genehmigten Kredite aus dem Sektor Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen auf die einzelnen Bewertungsklassen (nach Anzahl und Kreditvolumen) ergibt folgendes Bild:





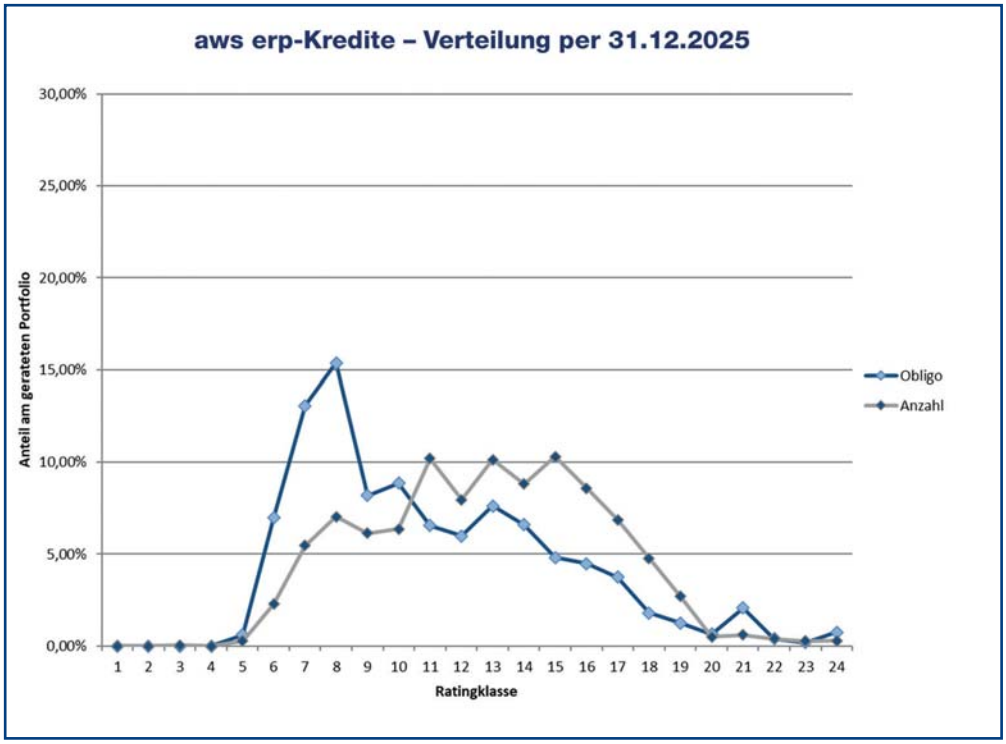
aws Rating – Relevanz für Kreditvergabe

In der aws ist bereits langjährig eine Rating- und Bonitätsbeurteilung etabliert.

Der ERP-Fonds unterliegt nicht dem BWG oder den FMA-Verordnungen, die eine Prüfung der Einzelkredite unabhängig von den vorhandenen Sicherheiten verlangen. Für den ERP-Fonds ist die Durchführung eines Ratings aus dem ERP-Fonds-Gesetz zwar nicht zwingend ableitbar, ein Rating kann aber als sinnvolle und zweckmäßige Grundlage für die Prüfung der Kreditwürdigkeit und Kreditfähigkeit herangezogen werden. Es können daraus wertvolle Informationen über die wirtschaftliche Lage der Finanzierungswerberin-nen bzw. der Finanzierungswerber und die Erfolgsaussichten einer positiven Projektbewältigung gewonnen werden, daher werden alle Projekte ab einer Kredithöhe von EUR 1 Mio. und kleinere Kredite mit einer aws Garantie geratet.

Das in der aws und im ERP-Fonds angewandte Ratingsystem ist auf einer Masterskala in insgesamt 26 Bonitätsstufen eingeteilt. Hervorzuheben ist aber, dass aws erp-Kredite nur gegen erstklassige Besicherung (Bankgarantie oder vergleichbare Garantieeinrichtung) gewährt werden, und so liegt das Garantierisiko in erster Linie bei der Bank.

Die Verteilung des ERP-Portfolios per 31.12.2025 aus dem Sektor Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen auf die einzelnen Ratingklassen (nach Anzahl und Kreditvolumen) ergibt folgendes Bild (ohne Kredite bis EUR 1 Mio.):



www.parlament.gv.at

Kreditkonditionen im Wirtschaftsjahr 2025

aws erp-Kredite stellen aufgrund ihrer niedrigen, unter dem Marktniveau liegenden Zinssätze eine Finanzierung im beihilfenrechtlichen Sinne dar. Für die Berechnung des monetären Finanzierungsvorteils eines aws erp-Kredits ist jene Methode heranzuziehen, die in den entsprechenden EU-Mitteilungen und -Richtlinien festgelegt ist. Gemäß diesen Regeln ist der Zinssatz mit dem EU-Basiszinssatz auf Grundlage des 12-Monats-EURIBOR zuzüglich eines Aufschlags von 100 Basispunkten zu vergleichen. Die über die gesamte Kreditlaufzeit verteilten und bei jeder Zinsenzahlung anfallenden Unterschiedsbeträge sind auf den Auszahlungszeitpunkt des Kredits abzuzinsen. Dieser so errechnete Wert wird auch Barwert des aws erp-Kredits genannt.

Der ERP-Fonds verfolgt dabei das Ziel, die Förderungsbarwerte der Kredite für unterschiedliche Kategorien von Vorhaben über einen längeren Zeitraum möglichst stabil zu halten. Daher ist bei Änderungen der EU-Referenzzinssätze eine unterjährige Anpassung der ERP-Zinssätze für Neugenehmigungen vorgesehen.

In der Folge sind die im Jahr 2025 zur Anwendung kommenden Zinssätze bei allen Laufzeitmodellen sowohl in der tilgungsfreien als auch in der Tilgungszeit dargestellt:

- Im Zeitraum von 01.01.2025 bis 02.02.2025:
  Fixzinssatz für Gründerinnen und Gründer bei 2,625 % p.a. und bei 2,750 % p.a. in allen anderen Fällen; sprungfixer Zinssatz bei 2,125 % p.a.
- Im Zeitraum von 03.02.2025 bis 10.03.2025:
  Fixzinssatz für Gründerinnen und Gründer bei 2,375 % p.a. und bei 2,500 % p.a. in allen anderen Fällen; sprungfixer Zinssatz bei 2,125 % p.a.
- Im Zeitraum von 11.03.2025 bis 21.04.2025:
  Fixzinssatz für Gründerinnen und Gründer bei 2,125 % p.a. und bei 2,250 % p.a. in allen anderen Fällen; sprungfixer Zinssatz bei 2,125 % p.a.
- Im Zeitraum von 22.04.2025 bis 10.06.2025:
  Fixzinssatz für Gründerinnen und Gründer bei 2,000 % p.a. und bei 2,125 % p.a. in allen anderen Fällen; sprungfixer Zinssatz bei 2,125 % p.a.
- Im Zeitraum von 11.06.2025 bis 30.06.2025:
  Fixzinssatz für Gründerinnen und Gründer bei 1,875 % p.a. und bei 2,000 % p.a. in allen anderen Fällen; sprungfixer Zinssatz bei 2,125 % p.a.
- Im Zeitraum von 01.07.2025 bis 31.12.2025:
  Fixzinssatz für Gründerinnen und Gründer bei 1,875 % p.a. und bei 2,000 % p.a. in allen anderen Fällen; sprungfixer Zinssatz bei 2,125 % p.a.

Der EU-Referenzsatz hat sich ebenfalls über das Jahr 2025 verändert. Er lag zu Jahresbeginn bei 3,71 %, ab 01.07.2025 bei 3,21 % und blieb bis zum Jahresende auf diesem Wert.

Die Barwerttabellen des Jahres 2025 sind dem Anhang zu entnehmen.

Die Organe und Entscheidungsgremien des ERP-Fonds

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung bestand im Jahr 2025 aus
- Mag. Gerfried Brunner
- DI Bernhard Sagmeister

ERP-Kreditkommission 2025 bis 25.03.2025

Vorsitzender	
Mag. Christian Buchmann	Bundesrat
Stellvertretende Vorsitzende	
Miriam Fuhrmann, MSc	Österreichischer Gewerkschaftsbund
Von der Bundesregierung bestellte Mitglieder:	
Mag.ª Christina Brichta-Hartmann	Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
Dr. Anton Fink	unabhängiger Vermögensberater
Ing. Mag. Werner Groiß	BzG Steuerberatung GmbH
Mag. Kuno Haas	Geschäftsführender Gesellschafter Grüne Erde Beteiligungs GmbH
Mag. Gerald Hauser	Abgeordneter zum Nationalrat – bis 15.07.2024 Mitglied des Europäischen Parlaments – ab 16.07.2024
Generaldirektor-Stellvertreter KR Mag. Reinhard Karl	Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG
Mag. Volker Knestel, Bakk.	Unternehmer im Gesundheitswesen
Dr. Ralf Kronberger	Wirtschaftskammer Österreich
Dr. Robert Makowitz	Österreichischer Genossenschaftsverband
KR Günter Wandl	Freiberuflicher Unternehmensberater (ruhend)
aws/ERP-Fonds Geschäftsführung | weitere Anwesende	
Mag. Gerfried Brunner	Geschäftsführer
DI Bernhard Sagmeister	Geschäftsführer
Luc Pfefferkorn, MSc	Abteilungsleiter Kreditmanagement und Kofinanzierungen für Gründungen und KMU
Dr. Georg Silber	Abteilungsleiter Kreditmanagement und Kofinanzierungen für Industrie

ERP-Kreditkommission 2025 ab 26.03.2025

(Bestellung durch die Bundesregierung per 26.03.2025)

Vorsitzender	
Mag. Christian Buchmann	eheml. Mitglied des Bundesrats
Stellvertretende Vorsitzende	
Miriam Fuhrmann, MSc	Österreichischer Gewerkschaftsbund
Von der Bundesregierung bestellte Mitglieder:	
Mag.ª Christina Brichta-Hartmann	Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
KR Michael Fürtbauer	Abgeordneter zum Nationalrat
Generaldirektor-Stellvertreter KR Mag. Reinhard Karl	Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG
Dr.in Barbara Kolm	Abgeordnete zum Nationalrat
Dr. Ralf Kronberger	Wirtschaftskammer Österreich
KR Dkkfm. Ing. Konrad Maric	Wirtschaftskammer Österreich
MMag. Alexander Petschnig	Abgeordneter zum Nationalrat
Mag. Christoph Pramhofer	Abgeordneter zum Nationalrat
Mag. Bernhard Seeber	Wirtschaftskammer Oberösterreich
Thomas Spalt	Abgeordneter zum Nationalrat
aws/ERP-Fonds Geschäftsführung | weitere Anwesende	
Mag. Gerfried Brunner	Geschäftsführer
DI Bernhard Sagmeister	Geschäftsführer
Mag.ª Erika Köszegi-Lagally	Geschäftsfeldleiterin Kredite | Kofinanzierungen – ab 01.04.2025
Luc Pfefferkorn, MSc	Abteilungsleiter Kreditmanagement und Kofinanzierungen für Gründungen und KMU
Dr. Georg Silber	Abteilungsleiter Kreditmanagement und Kofinanzierungen für Industrie

ERP-Fachkommission für Kredite auf dem Gebiet des Agrar- und Tourismussektors 2025 bis 25.03.2025

Vorsitzender für den Agrarsektor	
Dr. Stefan Buchinger, CSE	Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft
Vorsitzende für den Tourismussektor	
Mag.ª Martina Titlbach-Supper	Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft – bis 02/2025
Philipp Kirchler, BA MA	Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft – ab 02/2025
Vertreter des ERP-Fonds	
Dr. Georg Silber	aws/ERP-Fonds
Mag. Bernhard Wipfel	aws/ERP-Fonds
Von der Bundesregierung bestellte Mitglieder	
KR Mag.ª Claudia Boyneburg Lengsfeld Spendier	Hotel „Goldenes Lamm“
Mag. Dr. Oliver Fritz	Österr. Institut für Wirtschaftsforschung
Bgm. Maximilian Linder	Gast- und Landwirt, Bürgermeister
DI Adolf Marksteiner	Landwirtschaftskammer Österreich
Mag.ª (FH) Christina Mutenthaler	AMA Marketing
Mario Pulker	WKO Österreich
In beratender Eigenschaft	
Dir. Mag. Martin Hofstetter	Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H.
Dir. MMag. Matthias Matzer	Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H.
Mag. Wolfgang Messeritsch	Oesterreichische Nationalbank
Weitere Anwesende	
Elke Seidl	aws/ERP-Fonds, Koordination ERP-Fachkommission Sektor Land- und Forstwirtschaft
Sigrid Szöky	Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, Koordination ERP-Fachkommission Sektor Tourismus

ERP-Fachkommission für Kredite auf dem Gebiet des Agrar- und Tourismussektors 2025 ab 26.03.2025

(Bestellung durch die Bundesregierung per 26.03.2025)

Vorsitzender für den Agrarsektor	
Dr. Stefan Buchinger, CSE	Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus
Vorsitzende für den Tourismussektor	
Philipp Kirchler, BA MA	Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus
Vertreter des ERP-Fonds	
Dr. Georg Silber	aws/ERP-Fonds
Mag. Bernhard Wipfel	aws/ERP-Fonds
Von der Bundesregierung bestellte Mitglieder	
Abg.z.NR Bgm. Maximilian Linder	Gast- und Landwirt, Bürgermeister
Ing. Günter Löffler	WKO Österreich
DI Adolf Marksteiner	Landwirtschaftskammer Österreich
Mario Pulker	WKO Österreich
Senator KR Manfred Rieger	WKO Österreich
Abg.z.NR Christoph Steiner	Freiheitlicher Parlamentsklub
In beratender Eigenschaft	
Dir. Mag. Martin Hofstetter	Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H. – bis 30.09.2025
Mag.ª Dr.in Andrea Sassen-Abfalter	Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H. – ab 01.10.2025
Dir. MMag. Matthias Matzer	Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H.
Mag. Wolfgang Messeritsch	Oesterreichische Nationalbank – bis 19.05.2025
Mag.ª (FH) Michaela Bandion	Oesterreichische Nationalbank – ab 20.05.2025
Sebastian Brachtl	Oesterreichische Nationalbank – ab 20.05.2025
Weitere Anwesende	
Elke Seidl	aws/ERP-Fonds, Koordination ERP-Fachkommission Sektor Land- und Forstwirtschaft
Sigrid Szöky	Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus Koordination ERP-Fachkommission Sektor Tourismus

ERP-Fachkommission für Kredite des Verkehrssektors 2025 bis 25.03.2025

Vorsitzende	
Mag.ª Claudia Nemeth	Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
Vertreter des ERP-Fonds	
Dr. Georg Silber	ERP-Fonds
Von der Bundesregierung bestellte Mitglieder	
Dir. Dr. Alexander Biach	Wirtschaftsbund Wien
Beate Färber-Venz, MSc.	Wirtschaftskammer NÖ
Mag. Franz Greil	Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
Mag. Kuno Haas	Wirtschaftskammer Oberösterreich
Christian Hafenecker, MA	Abgeordneter zum Nationalrat
Ing. Mag. Alexander Klacska	Wirtschaftskammer Österreich
Weitere Anwesende	
Elke Seidl	Koordination ERP-Fachkommissionen

ERP-Fachkommission für Kredite des Verkehrssektors 2025 ab 26.03.2025

(Bestellung durch die Bundesregierung per 26.03.2025)

Vorsitzende	
Mag.ª Claudia Nemeth	Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur
Vertreter des ERP-Fonds	
Dr. Georg Silber	ERP-Fonds
Von der Bundesregierung bestellte Mitglieder	
DI Walter Asperl	Freiheitlicher Parlamentsklub – bis 29.04.2025
Yannick Krause, BA	Freiheitlicher Parlamentsklub – ab 30.04.2025
Abg.z.NR DI Gerhard Deimek	Freiheitlicher Parlamentsklub
Beate Färber-Venz, MSc.	Wirtschaftskammer NÖ
Mag. Franz Greil	Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
Ing. Mag. Alexander Klacska	Wirtschaftskammer Österreich
KR Katharina Pokorny	Wirtschaftskammer Wien
Weitere Anwesende	
Elke Seidl	aws/ERP-Fonds, Koordination ERP-Fachkommission Sektor Land- und Forstwirtschaft

Die Treuhandbanken

Austrian Anadi Bank AG	www.anadibank.com
BAWAG P.S.K. Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft	www.bawag.at
BKS Bank AG	www.bks.at
BTV Vier Länder Bank AG	www.btv.at
DolomitenBank Osttirol-Westkärnten eG	www.dolomitenbank.at
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG	www.erstebank.at
HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG	www.hyponoe.at
HYPO TIROL BANK AG	www.hypotirol.com
Hypo Vorarlberg Bank AG	www.hypovbg.at
HYPO-BANK BURGENLAND Aktiengesellschaft	www.bank-bgld.at
Kärntner Sparkasse Aktiengesellschaft	www.kaerntnersparkasse.at
Oberbank AG	www.oberbank.at
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft	www.hypo.at
Österreichische Hotel- und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H.	www.oeht.at

Raiffeisen Bank International AG	www.rbinternational.com
Raiffeisen Landesbank Kärnten und Revisionsverband eGen	www.rbgk.raiffeisen.at
Raiffeisenlandesbank Burgenland und Revisionsverband eGen	www.rlb-bgld.at
RAIFFEISENLANDESBANK NIEDERÖSTERREICH-WIEN AG	www.raiffeisen.at/noew/rlb
Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft	www.rlbooe.at
Sparkasse Oberösterreich Bank AG	www.sparkasse-ooe.at
Steiermärkische Bank und Sparkassen Aktiengesellschaft	www.steiermaerkische.at
UniCredit Bank Austria AG	www.bankaustria.at
VOLKSBANK WIEN AG	www.volksbankwien.at
Volkskreditbank AG	www.vkb-bank.at

Ausblick

Neuerungen und besondere Akzente im Jahresprogramm 2026

Zur Unterstützung der österreichischen Wirtschaft stellen Sicheres Wachstum und Standortsicherung im internationalen Wettbewerb im Sinne einer sauberen Industrie sowie Investitionen in die Digitalisierung und Schlüsseltechnologien als Treiberin des technologischen und Strukturwandels die inhaltlichen Schwerpunkte des diesjährigen Jahresprogrammes des ERP-Fonds dar.

Die Schwerpunkte des ERP-Fonds 2026

Drei der vier Schwerpunkte – Sicheres Wachstum, Digitalisierung und Schlüsseltechnologien sowie Saubere Technologien – folgen direkt aus dem aws Mehrjahresprogramm 2024–2026 oder sind Aktualisierungen und Weiterentwicklungen derselben. Die Programmatik der aws ist wesentlich von den wirtschaftspolitischen Schwerpunkten, insbesondere Stärkung der Resilienz, Technologiesouveränität und der „Twin Transition“, der digitalen und grünen Transformation der Wirtschaft, beeinflusst. Der vierte Schwerpunkt, Standortsicherung im internationalen Wettbewerb, ist als übergreifendes Thema ebenfalls im Mehrjahresprogramm verankert und hat verschiedene Aspekte von Innovation im Fokus.

Anlagen

Barwerttabellen

ab 01.01.2025
EU-Basiszinssatz: 2,71 %

aws erp-Kredite	Ausnützungszeit		Tilgungsfreie Zeit		Tilgungszeit			Barwerte
	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	sprungfixer Zinssatz	
Industrie- und Gewerbe								
Investitionskredite für aktivierungsfähige Kosten								
Standardmodell								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,750 %	0,5 bis 3	2,750 %	4, 6 oder 8	2,750 %		2,93 % bis 5,65 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,750 %	0,5 bis 3	2,750 %	8 oder 10		2,125 %	6,49 % bis 9,1 %
Sonderkonditionen Technologie und Infrastruktur								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,750 %	0,5 bis 5	2,750 %	4, 6 oder 8	2,750 %		bis 6,39 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,750 %	0,5 bis 5	2,750 %	6, 8 oder 10		2,125 %	bis 10,08 %
Sonderkonditionen Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen bis EUR 1 Mio.								
	1,0	3,500 %	0,5 bis 3	3,500 %	4, 6, 8 oder 10	3,500 %		3,31 % bis 7,83 %
Investitionskredite für nicht aktivierungsfähige Wachstums- und Innovationsmaßnahmen								
kurze tilgungsfreie Zeit	1,0	2,750 %	0,5	2,750 %	5	2,750 %		3,34 %
lange tilgungsfreie Zeit	1,0	2,750 %	3	2,750 %	2,5	2,750 %		4,38 %
endfällig	1,0	2,750 %	5	2,750 %	0	2,750 %		5,16 %
Land- und Forstwirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,750 %	0,5 bis 3	2,750 %	4, 6 oder 8	2,750 %		2,93 % bis 5,65 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,750 %	0,5 bis 3	2,750 %	8 oder 10		2,125 %	6,49 % bis 9,1 %
Sonderkonditionen Aufforstung	bis 5	2,750 %	bis 5	2,750 %	bis 12		2,125 %	bis 10,88 %
Verkehrswirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,750 %	0,5 bis 3	2,750 %	4, 6 oder 8	2,750 %		2,93 % bis 5,65 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,750 %	0,5 bis 3	2,750 %	8 oder 10		2,125 %	6,49 % bis 9,1 %
Tourismus								
Tourismus-Förderung	1,0	2,750 %	2	2,750 %	15		2,125 %	10,85 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,750 %	2	2,750 %	12		2,125 %	9,53 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,750 %	1	2,750 %	12		2,125 %	9,01 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,750 %	1	2,750 %	8	2,750 %		4,87 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,750 %	1	2,750 %	5	2,750 %		3,75 %

Der Barwert berücksichtigt auch die Bonität des Kunden und die Sicherheiten.
Barwert hier in % des aws erp-Kredites. Sprungfixe Zinssätze siehe auch Richtlinien.
Aktuell (seit 01.01.2025) beträgt der EU-Basiszinssatz 2,71 %.

aws erp-Kreditkonditionen und Barwerte

ab 01.02.2025
EU-Basiszinssatz: 2,71 %

aws erp-Kredite	Ausnützungszeit		Tilgungsfreie Zeit		Tilgungszeit			Barwerte
	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	sprungfixer Zinssatz	
Industrie- und Gewerbe								
Investitionskredite für aktivierungsfähige Kosten								
Standardmodell								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,500 %	0,5 bis 3	2,500 %	4, 6 oder 8	2,500 %		3,69 % bis 7,12 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,500 %	0,5 bis 3	2,500 %	8 oder 10		2,125 %	6,85 % bis 10,03 %
Sonderkonditionen Technologie und Infrastruktur								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,500 %	0,5 bis 5	2,500 %	4, 6 oder 8	2,500 %		bis 8,05 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,500 %	0,5 bis 5	2,500 %	6, 8 oder 10		2,125 %	bis 11,43 %
Sonderkonditionen Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen bis EUR 1 Mio.								
	1,0	2,375 %	0,5 bis 3	2,375 %	4, 6, 8 oder 10	2,375 %		4,07 % bis 9,63 %
Investitionskredite für nicht aktivierungsfähige Wachstums- und Innovationsmaßnahmen								
kurze tilgungsfreie Zeit	1,0	2,500 %	0,5	2,500 %	5	2,500 %		4,21 %
lange tilgungsfreie Zeit	1,0	2,500 %	3	2,500 %	2,5	2,500 %		5,52 %
endfällig	1,0	2,500 %	5	2,500 %	0	2,500 %		6,5 %
Land- und Forstwirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,500 %	0,5 bis 3	2,500 %	4, 6 oder 8	2,500 %		3,69 % bis 7,12 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,500 %	0,5 bis 3	2,500 %	8 oder 10		2,125 %	6,85 % bis 10,03 %
Sonderkonditionen Aufforstung	bis 5	2,500 %	bis 5	2,500 %	bis 12		2,125 %	bis 12,23 %
Verkehrswirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,500 %	0,5 bis 3	2,500 %	4, 6 oder 8	2,500 %		3,69 % bis 7,12 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,500 %	0,5 bis 3	2,500 %	8 oder 10		2,125 %	6,85 % bis 10,03 %
Tourismus								
Tourismus-Förderung	1,0	2,500 %	2	2,500 %	15		2,125 %	11,57 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,500 %	2	2,500 %	12		2,125 %	10,24 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,500 %	1	2,500 %	12		2,125 %	9,49 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,500 %	1	2,500 %	8	2,500 %		6,14 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,500 %	1	2,500 %	5	2,500 %		4,72 %

Der Barwert berücksichtigt auch die Bonität der Kundin bzw. des Kunden und die Sicherheiten.
Barwert hier in % des aws erp-Kredites. Sprungfixe Zinssätze siehe auch Richtlinien.
Aktuell (seit 01.01.2025) beträgt der EU-Basiszinssatz 2,71 %.

aws erp-Kreditkonditionen und Barwerte

ab 11.03.2025
EU-Basiszinssatz: 2,71 %

aws erp-Kredite	Ausnützungszeit		Tilgungsfreie Zeit		Tilgungszeit			Barwerte
	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	sprungfixer Zinssatz	
Industrie- und Gewerbe								
Investitionskredite für aktivierungsfähige Kosten								
Standardmodell								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,250 %	0,5 bis 3	2,250 %	4, 6 oder 8	2,250 %		4,46 % bis 8,59 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,250 %	0,5 bis 3	2,250 %	8 oder 10		2,125 %	7,22 % bis 10,96 %
Sonderkonditionen Technologie und Infrastruktur								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,250 %	0,5 bis 5	2,250 %	4, 6 oder 8	2,250 %		bis 9,71 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,250 %	0,5 bis 5	2,250 %	6, 8 oder 10		2,125 %	bis 12,77 %
Sonderkonditionen Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen bis EUR 1 Mio.								
	1,0	2,125 %	0,5 bis 3	2,125 %	4, 6, 8 oder 10	2,125 %		4,84 % bis 11,43 %
Investitionskredite für nicht aktivierungsfähige Wachstums- und Innovationsmaßnahmen								
kurze tilgungsfreie Zeit	1,0	2,250 %	0,5	2,250 %	5	2,250 %		5,07 %
lange tilgungsfreie Zeit	1,0	2,250 %	3	2,250 %	2,5	2,250 %		6,66 %
endfällig	1,0	2,250 %	5	2,250 %	0	2,250 %		7,84 %
Land- und Forstwirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,250 %	0,5 bis 3	2,250 %	4, 6 oder 8	2,250 %		4,46 % bis 8,59 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,250 %	0,5 bis 3	2,250 %	8 oder 10		2,125 %	7,22 % bis 10,96 %
Sonderkonditionen Aufforstung	bis 5	2,250 %	bis 5	2,250 %	bis 12		2,125 %	bis 13,57 %
Verkehrswirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,250 %	0,5 bis 3	2,250 %	4, 6 oder 8	2,250 %		4,46 % bis 8,59 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,250 %	0,5 bis 3	2,250 %	8 oder 10		2,125 %	7,22 % bis 10,96 %
Tourismus								
Tourismus-Förderung	1,0	2,250 %	2	2,250 %	15		2,125 %	12,28 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,250 %	2	2,250 %	12		2,125 %	10,96 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,250 %	1	2,250 %	12		2,125 %	9,98 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,250 %	1	2,250 %	8	2,250 %		7,4 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,250 %	1	2,250 %	5	2,250 %		5,7 %

Der Barwert berücksichtigt auch die Bonität der Kundin bzw. des Kunden und die Sicherheiten.
Barwert hier in % des aws erp-Kredites. Sprungfixe Zinssätze siehe auch Richtlinien.
Aktuell (seit 01.01.2025) beträgt der EU-Basiszinssatz 2,71 %.

aws erp-Kreditkonditionen und Barwerte

ab 22.04.2025
EU-Basiszinssatz: 2,71 %

aws erp-Kredite	Ausnützungszeit		Tilgungsfreie Zeit		Tilgungszeit			Barwerte
	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	sprungfixer Zinssatz	
Industrie- und Gewerbe								
Investitionskredite für aktivierungsfähige Kosten								
Standardmodell								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,125 %	0,5 bis 3	2,125 %	4, 6 oder 8	2,125 %		4,84 % bis 9,33 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,125 %	0,5 bis 3	2,125 %	8 oder 10		2,125 %	7,4 % bis 11,43 %
Sonderkonditionen Technologie und Infrastruktur								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,125 %	0,5 bis 5	2,125 %	4, 6 oder 8	2,125 %		bis 10,54 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,125 %	0,5 bis 5	2,125 %	6, 8 oder 10		2,125 %	bis 13,44 %
Sonderkonditionen Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen bis EUR 1 Mio.								
	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	4, 6, 8 oder 10	2,000 %		5,22 % bis 12,33 %
Investitionskredite für nicht aktivierungsfähige Wachstums- und Innovationsmaßnahmen								
kurze tilgungsfreie Zeit	1,0	2,125 %	0,5	2,125 %	5	2,125 %		5,51 %
lange tilgungsfreie Zeit	1,0	2,125 %	3	2,125 %	2,5	2,125 %		7,23 %
endfällig	1,0	2,125 %	5	2,125 %	0	2,125 %		8,51 %
Land- und Forstwirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,125 %	0,5 bis 3	2,125 %	4, 6 oder 8	2,125 %		4,84 % bis 9,33 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,125 %	0,5 bis 3	2,125 %	8 oder 10		2,125 %	7,4 % bis 11,43 %
Sonderkonditionen Aufforstung	bis 5	2,125 %	bis 5	2,125 %	bis 12		2,125 %	bis 14,24 %
Verkehrswirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,125 %	0,5 bis 3	2,125 %	4, 6 oder 8	2,125 %		4,84 % bis 9,33 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,125 %	0,5 bis 3	2,125 %	8 oder 10		2,125 %	7,4 % bis 11,43 %
Tourismus								
Tourismus-Förderung	1,0	2,125 %	2	2,125 %	15		2,125 %	12,64 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,125 %	2	2,125 %	12		2,125 %	11,32 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,125 %	1	2,125 %	12		2,125 %	10,22 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,125 %	1	2,125 %	8	2,125 %		8,04 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,125 %	1	2,125 %	5	2,125 %		6,19 %

Der Barwert berücksichtigt auch die Bonität der Kundin bzw. des Kunden und die Sicherheiten.
Barwert hier in % des aws erp-Kredites. Sprungfixe Zinssätze siehe auch Richtlinien.
Aktuell (seit 01.01.2025) beträgt der EU-Basiszinssatz 2,71 %.

aws erp-Kreditkonditionen und Barwerte

ab 10.06.2025
EU-Basiszinssatz: 2,71 %

aws erp-Kredite	Ausnützungszeit		Tilgungsfreie Zeit		Tilgungszeit			Barwerte
	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	sprungfixer Zinssatz	
Industrie- und Gewerbe								
Investitionskredite für aktivierungsfähige Kosten								
Standardmodell								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	4, 6 oder 8	2,000 %		5,22 % bis 10,07 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	8 oder 10		2,125 %	7,59 % bis 11,9 %
Sonderkonditionen Technologie und Infrastruktur								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 5	2,000 %	4, 6 oder 8	2,000 %		bis 11,37 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 5	2,000 %	6, 8 oder 10		2,125 %	bis 14,11 %
Sonderkonditionen Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen bis EUR 1 Mio.								
	1,0	1,875 %	0,5 bis 3	1,875 %	4, 6, 8 oder 10	1,875 %		5,6 % bis 13,23 %
Investitionskredite für nicht aktivierungsfähige Wachstums- und Innovationsmaßnahmen								
kurze tilgungsfreie Zeit	1,0	2,000 %	0,5	2,000 %	5	2,000 %		5,94 %
lange tilgungsfreie Zeit	1,0	2,000 %	3	2,000 %	2,5	2,000 %		7,8 %
endfällig	1,0	2,000 %	5	2,000 %	0	2,000 %		9,18 %
Land- und Forstwirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	4, 6 oder 8	2,000 %		5,22 % bis 10,07 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	8 oder 10		2,125 %	7,59 % bis 11,9 %
Sonderkonditionen Aufforstung	bis 5	2,000 %	bis 5	2,000 %	bis 12		2,125 %	bis 14,91 %
Verkehrswirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	4, 6 oder 8	2,000 %		5,22 % bis 10,07 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	8 oder 10		2,125 %	7,59 % bis 11,9 %
Tourismus								
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	2	2,000 %	15		2,125 %	13 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	2	2,000 %	12		2,125 %	11,67 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	1	2,000 %	12		2,125 %	10,46 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	1	2,000 %	8	2,000 %		8,67 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	1	2,000 %	5	2,000 %		6,68 %

Der Barwert berücksichtigt auch die Bonität der Kundin bzw. des Kunden und die Sicherheiten.
Barwert hier in % des aws erp-Kredites. Sprungfixe Zinssätze siehe auch Richtlinien.
Aktuell (seit 01.01.2025) beträgt der EU-Basiszinssatz 2,71 %.

aws erp-Kreditkonditionen und Barwerte

ab 01.07.2025
EU-Basiszinssatz: 2,21 %

aws erp-Kredite	Ausnützungszeit		Tilgungsfreie Zeit		Tilgungszeit			Barwerte
	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	Jahre	Fixzinssatz	sprungfixer Zinssatz	
Industrie- und Gewerbe								
Investitionskredite für aktivierungsfähige Kosten								
Standardmodell								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	4, 6 oder 8	2,000 %		3,73 % bis 7,28 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	8 oder 10		2,125 %	5,35 % bis 8,54 %
Sonderkonditionen Technologie und Infrastruktur								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 5	2,000 %	4, 6 oder 8	2,000 %		bis 8,24 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 5	2,000 %	6, 8 oder 10		2,125 %	bis 10,24 %
Sonderkonditionen Gründerinnen und Gründer und junge Unternehmen bis EUR 1 Mio.								
	1,0	1,875 %	0,5 bis 3	1,875 %	4, 6, 8 oder 10	1,875 %		4,12 % bis 9,93 %
Investitionskredite für nicht aktivierungsfähige Wachstums- und Innovationsmaßnahmen								
kurze tilgungsfreie Zeit	1,0	2,000 %	0,5	2,000 %	5	2,000 %		4,26 %
lange tilgungsfreie Zeit	1,0	2,000 %	3	2,000 %	2,5	2,000 %		5,6 %
endfällig	1,0	2,000 %	5	2,000 %	0	2,000 %		6,61 %
Land- und Forstwirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	4, 6 oder 8	2,000 %		3,73 % bis 7,28 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	8 oder 10		2,125 %	5,35 % bis 8,54 %
Sonderkonditionen Aufforstung	bis 5	2,000 %	bis 5	2,000 %	bis 12		2,125 %	bis 10,86 %
Verkehrswirtschaft								
bis 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	4, 6 oder 8	2,000 %		3,73 % bis 7,28 %
über 10 Jahre Gesamtlaufzeit	1,0	2,000 %	0,5 bis 3	2,000 %	8 oder 10		2,125 %	5,35 % bis 8,54 %
Tourismus								
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	2	2,000 %	15		2,125 %	10,28 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	2	2,000 %	12		2,125 %	8,36 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	1	2,000 %	12		2,125 %	7,45 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	1	2,000 %	8	2,000 %		6,26 %
Tourismus-Förderung	1,0	2,000 %	1	2,000 %	5	2,000 %		4,79 %

Der Barwert berücksichtigt auch die Bonität der Kundin bzw. des Kunden und die Sicherheiten.
Barwert hier in % des aws erp-Kredites. Sprungfixe Zinssätze siehe auch Richtlinien.
Aktuell (seit 01.07.2025) beträgt der EU-Basiszinssatz 2,21 %.

Jahresbericht 2025
ERP-Fonds

Der Inhalt dieser Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte hinsichtlich der Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung, des Nachdruckes, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege, durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben sowohl bei kompletter als auch bei teilweiser oder auszugsweiser Verwertung der Herausgeberin vorbehalten. Trotz sorgfältiger und gewissenhafter Erstellung dieser Publikation können Fehler oder Irrtümer nicht ausgeschlossen werden. Die schreibenden Personen wie auch die Herausgeberin haften weder für Richtigkeit noch Vollständigkeit dieser Publikation.

Herausgeberin
Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH (aws), Rechte Wienzeile 225, 1120 Wien
T +43 1 501 75-0 E office@aws.at www.aws.at

Redaktion
Mag.ª Erika Köszegi-Lagally
Luc Pfefferkorn, MSc
Dr. Georg Silber
Susanne Stepanek

Veröffentlichung
April 2026

Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH • Rechte Wienzeile 225 • 1120 Wien

T + 43 1 501 75-0 • E office@aws.at • www.aws.at

	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2026-10-07T12:44:40+02:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	